



- Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband NRW
- Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU)
- Gronauer Trägerkreis der Fukushima-Demonstration
- Umweltforum Münster
- urgewald

## Ein Jahr Fukushima und kein Ende

Großdemonstration in Gronau am Sonntag, 11.03.2012

13:00 Uhr: Auftaktkundgebung am Bahnhof

Zug zur Urananreicherungsanlage (UAA)

16:30 Uhr: Abschlusskundgebung vor dem Haupttor der Urenco

Vor einem Jahr, am 11. März 2011, begann im japanischen Fukushima eine Atomkatastrophe, die noch lange nicht abgeschlossen ist. Am kommenden Sonntag finden bundesweit / weltweit Gedenk- und Protestveranstaltungen statt. Sie sollen an die Opfer der Atomenergie erinnern und vor dem Weiterbetrieb von Atomkraftwerken und Atomanlagen in aller Welt warnen..

Eine der zentralen Großveranstaltungen wird in unserer unmittelbaren Nähe in Gronau am Standort der einzigen deutschen Urananreicherungsanlage (UAA), stattfinden. Die UAA liefert angereichertes Uran für den Betrieb zahlreicher AKW in aller Welt. In ihr gab es 2010 erstmals einen Unfall mit Verseuchung eines Arbeiters und die Anlage ist Ziel und Start zahlreicher, hochgefährlicher Urantransporte. Zudem ist die Urananreicherung Schnittstelle zwischen militärischer und sog. ziviler Atomenergienutzung. Die rot-grüne Landesregierung in NRW kann und muss die UAA und alle Atomanlagen in NRW stilllegen, und das sofort!

Zur Teilnahme an der Demonstration in Gronau rufen rund 100 Initiativen, Verbände und Parteien auf. Wir sind dabei. Und Sie?

Da der Weg zwischen dem Bahnhof Gronau und der UAA lang ist, werden für den Rückweg Shuttle-Busse bereit gestellt.

Weitere Informationen unter <http://www.fukushima-jahrestag.de/>